

Dokumentation von Schülerleistungen

Beitrag von „Morse“ vom 30. August 2018 22:05

Zitat von Ummon

Deshalb auch die Frage - ich kann aus der Notenverordnung nichts Entsprechendes herauslesen.

Dass der Schüler jederzeit nachfragen darf, heißt erstmal nichts. **Wenn keiner fragt, kann ich am Ende eine einzige Note machen, die in dem Moment im Kopf entstanden ist - und das reicht?**

Am Ende jeder Leistungsbewertung! D.h. falls es ein Halbjahres- und ein Jahreszeugnis gibt, würde es - theoretisch - genügen, zwei Mal im Schuljahr eine mündliche Note zu machen.

Ob das angemessen ist, oder nicht, sei mal dahingestellt; dass es manche so machen, eine Tatsache. (Dass manche gar keine mündlichen Noten machen ebenso.)

Der Verordnung gibt Dir im Endeffekt die Freiheit, dass für Deinen Unterricht so zu regeln, wie es für Dich und Deinen Unterricht am besten passt.